



Neue Lackierkabinen bei Wagner Möbel

Die Wagner Möbel Manufaktur in der Allgäuer Straße in Mindelheim hat jetzt 90 000 Euro in moderne Technologie investiert.

„Mit der hochmodernen Absaug-Technologie in den beiden Kabinen können wir zum einen die Feinstaubbelastung bei den Lackierarbeiten wesentlich reduzieren und so die Umwelt schonen und die Gesundheit unserer Mitarbeiter weniger Risiken aussetzen als auch die Produktionsabläufe effizienter gestalten“, erläutert Tobias Waltl, Geschäftsführer der Wagner Möbel Manu-

faktur. Bisher mussten nämlich die Lackierarbeiten außer Haus erledigt werden.

Insgesamt äußerte sich Waltl zufrieden mit dem Geschäftsverlauf zu Beginn des Jahres. „Trotz des für uns ungünstigen Dollarkurses gibt es viele Aufträge aus den USA,“ meinte Waltl, „dort hat man akzeptiert, dass Wertarbeit aus Deutschland ihren Preis hat.“ Doch auch in der Schweiz und in Oberbayern haben die Mitarbeiter der Möbel Manufaktur jede Menge zu tun. Angedacht sind bei Waltl auch neue Geschäftsfelder, die in den kommenden

Wochen konkret werden könnten.

Mindelheims Bürgermeister Dr. Stephan Winter überbrachte die Grüße der Stadt zur Neu-Investition.

Fredi Mayer, Bürgermeister Dr. Stephan Winter (2. von links) und Wagner Möbel Manufaktur Geschäftsführer Tobias Waltl (3. von links), sowie die Mitarbeiter in der Lackiererei Fredi Mayer, Ernst Baur, Klaus Hirle und Thomas Fischer (von links) feierten die Inbetriebnahme. Nicht mit auf dem Bild ist Mitarbeiter Wolfgang Miller.

Foto: hak